

# Senioren erkundeten Thalwil

**THALWIL** Die Serata-Senioren und -Seniorinnen begaben sich kürzlich auf eine Rundfahrt durch die Gemeinde.

Viele Senioren und Seniorinnen in Altersheimen haben wenig Gelegenheit, ihr Heim zu verlassen. Die Geschäftsleitung des Serata und die Ortsvertretung Pro Senectute arrangieren deshalb Rundfahrten durch die Gemeinde Thalwil. Bei schönstem Wetter und angenehmen Tem-

peraturen waren am 20. April 30 Oeggisbühler unterwegs, und am 25. Mai liessen sich über 40 Bewohnerinnen und Bewohner vom Serata 2, 3 und 4 in Kleinbussen durch Thalwil fahren. In jedem Bus kommentierte ein Führer (Alt-Thalwiler) die Fahrt und wies auf Änderungen sowie neue Bauten hin und gab historischen Rückblicke. Wer erinnert sich noch, dass es an der Seestrasse eine Seifensiederei gab, dass bei der Färbi für die in-

ternen Transporte ein Bähnchen fuhr und dass die Gerbi am See noch Eichenrinde verarbeitete?

## Viele Erinnerungen

Die Fahrt ging zuerst durch die Seestrasse und dann schlangelinienförmig durch die Gemeinde, durch das alte und enge Oberdorf mit seinen über 200 Jahre alten Häusern sowie ins neue Gewerbequartier. Nachher ging es über Gattikon, wo es ein-

mal viele Bauern und eine Galvanisieranstalt gab, zum Sportzentrum mit der Eisbahn und zum Zvieri ins Restaurant Etzliberg. Dort gab es ausgiebige Gespräche, bei denen viele eigene Erinnerungen über Thalwil von früher ausgetauscht wurden. Sehr zufrieden kehrten die Teilnehmer wieder zurück, obwohl der Ausflug «nur» in ihrer früheren Wohngemeinde stattfand und die Reise nicht in die weite Ferne ging. *Fritz Rothacher*